



Schwerte hilft e.V.

Vorsitzende
Ute Giedinghagen
Graf-Adolf-Str. 28
58239 Schwerte
Tel.: 02304 / 943149
Fax: 02304 / 943568
e-mail: utegie@aol.com
Schwerte, 22.05.2014

PRESSEBERICHT

Schwerte hilft kümmert sich weiter um die Opfer auf den Philippinen

Jahreshauptversammlung mit Vorstellung eines Projektes in Sambia

„Schwerte hilft e.V. will kein eigenes Projekt haben, um weiterhin satzungsgemäß bei Katastrophen, ...usw. und wie bislang bei Projekten mit Schwerter Bezug helfen zu können, so ist man im Vorstand übereingekommen,“ berichtete die Vorsitzende Ute Giedinghagen.

Auf der Mitgliederversammlung im Konferenzraum der Stadtwerke Schwerte am 21.05. standen neben dem Kassenbericht und Bericht des Vorstandes über Projekte und Aktivitäten im vergangenen Jahr auch die Vorstellung eines Projektes in Sambia und ein aktueller Bericht über die Situation auf den Philippinen auf der Tagesordnung.

Der Vorstand berichtete von den unterstützten Projekten wie die Finanzierung des Baus von zwei Brunnen in Kambodscha, um den Menschen dort lebenswichtiges sauberes Wasser zum gesunden Leben zu ermöglichen. Ein Projekt, das auch schon durch zwei weitere Schwerter Bürger unterstützt wurde. Des weiteren wurde der Hausbau in Indien abermals unterstützt.

Dann waren da noch die beiden großen Spendenaktionen nach den verheerenden Auswirkungen bei der Hochwasserkatastrophe und des Taifun Haiyan, der über die Philippinen hinweg ging. In Halle an der Saale wurde der Wiederaufbau von zwei Kindertageseinrichtungen finanziell unterstützt und auf den Philippinen wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Plan Deutschland Soforthilfe für Nahrung, Trinkwasser, Notunterkünfte, Hygieneartikel usw. geleistet.

Erwähnenswert und lobenswert ist, dass auch die meisten Schwerter Kindertageseinrichtungen durch Aktionen beim Spendenaufruf zur Hilfe für die vom Hochwasser zerstörten Kitas mitgeholfen haben. Nicht zu vergessen die Gruppen in den Schwerter Sportvereinen und Schulen, Schwerter Firmen und natürlich die vielen Privatpersonen, die gespendet haben.

Die Spenden zeigen immer wieder, dass Schwerte hilft e.V. inzwischen eine feste Institution in Schwerte ist, die man wahrnimmt und der man vertraut.

Allen Spendern an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön. Sie haben mit ihrer kleinen bis großzügigen Spende viel Gutes getan, damit die Menschen wieder zuversichtlich in die Zukunft blicken können.

Besonders anerkennenswert ist, dass zwei 6-jährige Waldorfindergartenkinder in völliger Eigenregie gebastelt haben und ihre Produkte auf dem Schwerter Wochenmarkt anboten. Sie erzielten dann einen stolzen Betrag von 350,- € für die Soforthilfe auf den Philippinen. Dieser einmalige Einsatz der beiden kleinen Mädchen wurde dann durch eine „Dankeschön-Urkunde“ von Plan-Deutschland und Schwerte-hilft belohnt.

Besonderen Dank gilt auch dem Organisationsteam des Schwerter Weihnachtsmarktes, der einen Spendenmarathon zugunsten der Opfer auf den Philippinen angesagt hatte.

Ein neues Projekt stellte das Vorstandsmitglied Heidrun Riedel vor. Es geht um die Unterstützung von Kindern in Sambia, um diesen den Bildungsweg zu ermöglichen. Über dieses Projekt wird der Vorstand in der nächsten Sitzung beraten.

Am Ende der Veranstaltung berichtete der Vorsitzende des Deutsch-Philippinischen Freundschaftsverein e.V. aus Dortmund, Werner Keutken, über die aktuelle Situation auf den Philippinen. Er und ein Mitstreiter des Dortmunder Vereins waren jetzt vor Ort. Eindrucksvolle Bilder und die von ihnen geschilderten Erlebnisse zeigten, wie wenig sich nach gut einem halben Jahr nach dem Taifun im Land getan hat. Besonders in den entlegeneren betroffenen Gebieten brauchen die Menschen immer noch Hilfe. Viele von ihnen leben dort immer noch in Notunterkünften, Evakuierungszentren und Zeltstädten.

Schwerte hilft e. V. wird in Zusammenarbeit mit dem Dortmunder Verein mögliche Hilfen beraten, um dann die Betroffenen weiter zu unterstützen.

Bild: Mitglieder von Schwerte hilft e.V. und dem Deutsch-Philippinischen Freundschaftsverein e.V. aus Dortmund

